

Inhalt

Einleitung	7
Fragestellung, Methode, Begrifflichkeiten	10
Aufbau der Arbeit und Materialgrundlage	19
Forschungskontexte	26
I. Die Olympischen Spiele der Neuzeit:	
Denkmuster und Traditionen	46
1.1 Zur Entwicklung der Olympischen Spiele der Neuzeit	46
1.2 Italien und Deutschland in der Olympischen Bewegung der Moderne	64
1.3 Sport nach 1945 in Italien und Deutschland	78
Zwischenfazit	90
2. Geld und Politik: Die Bewerbungen	91
2.1 Die Ewige Stadt: Die Bewerbung Roms um die XVII. Olympiade	91
2.2 Miniaturwiesn in Rom. Die Münchner Bewerbung: Konflikte und Erfolge	112
2.3 Deutsche Spiele sind nicht deutsch-deutsche Spiele: Der andere deutsche Staat	141
Zwischenfazit	153
3. Entwürfe nationaler Selbstbilder:	
Die Planungen und Vorbereitungen.	155
3.1 Die Organisatoren: Expertenrunde zwischen Sport, Wirtschaft, Politik und Medien	155
3.2 Die Organisation: Fremde Zuschreibungen, finanzielle Bedingungen und olympische Vorbilder	195
3.3 Konzeption und Symboliken des Selbstbildes	218
Zwischenfazit	283
4. Nationen auf dem Platz: Die Eröffnungsfeier	285
4.1 Performative nationale Sinnstiftungen: Die Eröffnungsfeier	285
4.2 Vom Radioerlebnis zum Mediaevent	311
4.3 Fernsehzuschauer und Stadionbesucher als Olympiadenpublikum	331
Zwischenfazit	360

5. Begegnungen, Wettkämpfe, Gewalt: Brüche und Kontinuitäten bei den Spielen	361
5.1 Ort der globalen Begegnung.	362
5.2 Körperdarstellungen	395
5.3 Der terroristische Anschlag als Gegennarrativ	421
Zwischenfazit	471
6. Der letzte Vorhang fällt: Der rituelle Abschluss	474
6.1 Riten und Traditionen bei der Abschlussfeier	474
6.2 Nachwirkungen und ›Remediationen‹	489
Zwischenfazit	497
7. Fazit	499
Danksagung.	514
Abkürzungsverzeichnis	516
Quellen- und Literaturverzeichnis.	518
Personenregister.	557